



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement EVD
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
Arbeitsbedingungen

Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen

P. Richoz
SECO - Arbeitsbedingungen



Übersicht (1)

- Einleitung
- Organisation von Vollzug und Aufsicht
- Aufgaben des SECO
- Weitere Aspekte im Arbeitnehmerschutz
- Zum Controlling
- Zur Unterstützung



Übersicht (2)

- gestärkte Eigenverantwortung der Betriebe
- Arbeitsinspektorate in der Zukunft
- Ist das ArG noch zeitgemäss?
- Herausforderungen
- Neue Trends
- Feststellungen
- Prioritäten



Einleitung

Basis zur Zusammenarbeit gelegt durch:

- Arbeitsgesetz u. Verordnung 1
- Bericht über die Organisation und Zusammenarbeit von Bund und Kantonen im Arbeitnehmerschutz (Nov. 2000)
- Schlussbericht der Arbeitsgruppe „Wirkungsindikatoren“ (Dez. 2007) und Entscheid der Steuerungsgruppe von IVA, VSAA und SECO (Jan. 2008)



Aufgaben im Vollzug

- **Kantone:** ArG + UVG
ausser Arbeitszeitbewilligungen und Ausnahmen
 - *Plangenehmigung/Planbegutachtung*
 - *ASA-Kontrollen*
 - *Arbeitszeit-Kontrollen*

- **SECO** : ArG + UVG in Verwaltung und Betrieben des Bundes



Aufgaben der Aufsicht (SECO)

➤ Aufsicht über den Vollzug von ArG und UVG in den Kantonen.

- Controlling
- Unterstützung
- Betreuung überbetrieblicher Lösungen für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz zur Erreichung einer unité de doctrine schweizweit



Zum Controlling (1)

Systemaudit

- Sind die Rahmenbedingungen erfüllt?

Praxisbegleitung

- Werden die Vorgaben erfüllt?



Zum Controlling (2)

Indikatoren

Ziel:

Messgrößen, welche die **Wirkung der Tätigkeit** der KAI abbilden

Ist-Zustand:

Kenngößen, zur Gesundheit der Arbeitnehmenden,
– diese bilden jedoch die Tätigkeiten der KAI zu wenig ab, können jedoch zur Planung und Steuerung der Tätigkeiten genutzt werden.



Zur Unterstützung (1)

- **EDV – Tools als Umsetzungshilfe**
 - *Hilfsmittel* für die ASA-Kontrollen (mit EKAS)
 - *Condent* für div. Geschäfte
- **Neue Unternehmensdatenbank**
(in Entwicklung - SECO/BFS)
- **Wegleitungen** (Stand der Technik / à jour halten)



Zur Unterstützung (2)

- **Ausbildung** in ArG-Themen
(neuer Lehrgang an je einer Fachhochschule der dt./frz.CH ab 2009)
- **Informationsmaterial** und Vollzugshilfen
- **Beratung** (komplexe Fälle, Analyse von Gesundheitsbelastungen)
- **Monitoring** (Arbeit und Gesundheit)



Weitere Regelungen im Arbeitnehmerschutz unter Federführung des SECO

- Sicherheit Technischer Einrichtungen und Geräte (RAPEX)
- Mitwirkungsgesetz
- Anmelde- u. Zulassungsverfahren der Chemikaliengesetzgebung



Gestärkte Eigenverantwortung des Betriebes

- Die Verantwortung für AS und GS liegt schon seit je beim Arbeitgeber
- Der Trend zur Stärkung der Eigenverantwortung des Betriebes durch die ASA-Richtlinie
 - Wandel in der Tätigkeit des Arbeitsinspektors
 - Kontrolle des Systems (+ Stichprobe)



Arbeitsinspektion in der Zukunft

- Vollzug durch die Kantone
- Synergien nutzen und entwickeln
- Kontrolltätigkeit hat Vorrang
- Beratung durch spezialisierte Firmen
- Interkantonale Zusammenarbeit
- SECO: Überwachung u. Unterstützung



Ist das ArG noch zeitgemäss?

Potentiell problematisch

- Geltungsbereich
- Komplexität
- Schwierigkeiten in der Anwendung
- Unterschied industriell / nicht industriell

Potentiell positiv

- Gutes Niveau im Arbeitnehmerschutz
- Pragmatische Lösungen
- Anpassungspotential



Herausforderungen aus Sicht des Arbeitnehmerschutzes

- BU-Häufigkeit allgemein sinkend
- BU-Häufigkeit in Kleinbetrieben ist deutlich höher als in Grossbetrieben
- Bedeutung von Absenzen wegen arbeitsbedingten Gesundheitsbeeinträchtigungen



Neue Trends

- **Arbeit auf Abruf**
- **Vertrauensarbeitszeit**
- **Psychische Belastungen**



Feststellungen

- **Allgemein: Gute Arbeitsbedingungen** in der Schweiz (vgl. Europ. Studie / Dublin)
- **Aber:** hoher Wert bei berufsbedingten muskuloskelettalen Beschwerden und Stress
- **Instrumente:** EKAS, ASA-Richtlinie, Branchenlösungen
- **Arbeitsinspektion:** Anpassung bereits weit fortgeschritten
- **Komplexe Strukturen:** Dualismus, Föderalismus



Dualismus

- **Position des Bundesrates (Sept. 2008)**
- **Keine Gesetzesänderung**
- **Anpassungen von Verordnungen möglich**
- **Mandat an die betroffenen Departemente**
- **Zusammenarbeit mit EKAS**
- **Weiteres Vorgehen noch zu definieren**



Prioritäten

- **Verfolgen und Konsolidieren der angepassten Prozesse in der Arbeitsinspektion**
- **Festlegen von klaren Vollzugsschwerpunkten unter Beachtung des gezielten Einsatzes der Ressourcen**
- **Verfolgen der Entwicklung – Aufrechterhalten und Entwickeln des Wissens**
- **Anpassung des gesetzlichen Rahmens (Aktualisierung, Vereinfachung)**